SCHLOSSGARTEN
Riggisberg

Jahresbericht 2017

Begegnen. Bewegen. Leben.

Inhalt

- Jahresbericht 3
- Mitglieder Verwaltungsrat 14
- Mitglieder Geschäftsleitung, Ärzteschaft, Apotheker 15
- Seelsorge, Revisionsstelle 16
- Erfolgsrechnung 17
- Angaben zu Bewohnenden 18
- Mitarbeitende nach Departement 19

Liebe Leserinnen und Leser

Im Jahr 2017 hat sich unsere Organisation kräftig bewegt und weiterentwickelt. Im Zentrum stand die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention mit dem Schwerpunkt der Befähigung unserer Bewohnenden, die Förderung der Mitarbeitenden und die Entwicklung der gesamten Organisation.

UNO-Behindertenrechtskonvention

Die UNO-Behindertenrechtskonvention sowie das kantonale Behindertenkonzept fordern, dass Menschen mit Beeinträchtigungen ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können. Sie sollen am gesellschaftlichen Leben uneingeschränkt teilhaben, ihre Rechte ausüben und auch ihre Pflichten wahrnehmen können. Wir machen es uns zur Aufgabe, sie darin zu unterstützen und sie in ihren Möglichkeiten zu stärken. Dieser grosse Weg muss in kleinen Schritten gegangen werden. Zunächst muss ein Bewusstsein für diese Aufgabe entstehen. So haben wir Materalien wie das beiliegende Booklet für die praktische Anwendung erarbeitet (Würfel, Tischset, Girlande etc.).

Neuer Name und Neuauftritt

Die Generalversammlung hat im Juni 2017 den neuen Namen für unsere Institution bestimmt und genehmigt: Schlossgarten Riggisberg. In einer

Abstimmung hat eine grosse Mehrheit der Bewohnenden und Mitarbeitenden diesen Namen aus fünf Vorschlägen ausgewählt.
Uns scheint der neue Name treffend. Zum einen umrahmt der Schlossgarten unser charakteristisches Schloss und lädt ein zum Verweilen und Geniessen. Zum anderen steht ein Garten sinnbildlich für einen Ort des Wachstums und der Entwicklung. In ihm gedeihen verschiedenste Pflanzen, wohlduftende und heilende, farbige und unscheinbare.
Im Schlossgarten Riggisberg setzen wir uns für Wachstum und Entwicklung von Menschen ein, von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Mit dem Namen wurde am Spätsommerfest auch der Neuauftritt lanciert. Das verspielte Logo des Schlossgarten Riggisberg prägt unser Erscheinungsbild, das sich ansprechend, frisch und modern gestaltet. Unsere Website www.schlogari.ch beinhaltet nun auch einen Webshop mit den hochwertigen Produkten unseres erweiterten Eggladens.

Erweiterung der Angebote: Brunnenzentrum und Wiesenhaus
Am Tag der offenen Tür im Mai wurden die beiden neuen Angebote, das Brunnenzentrum und das Wiesenhaus, eröffnet. Im öffentlichen Brunnenzentrum befindet sich im Parterre unser Restaurant Brunnen und im 1. Stock die Physiotherapie und die Medizinische Trainingstherapie. In den neu ausgebauten Dachstock sind die Arzt- und Zahnarztpraxis sowie das erweiterte Angebot für Psychiatrie und Psychologie eingezogen.

Auch finden sich im Dachstock nun die Räumlichkeiten unserer Seelsorgerin, der Podologie- sowie der öffentliche Coiffeursalon.
Im Wiesenhaus wurden 7 Plätze für Menschen mit besonders anspruchsvollem Betreuungsbedarf geschaffen (so genannte KBS-Plätze). Auch steht im Wiesenhaus ein interner Timeout-Platz zur Verfügung, durch den Klinikeinweisungen und Beziehungsabbrüche verringert oder gar vermieden werden sollen. Die ersten Bewohnenden sind in ihr neues Zuhause eingezogen. Ende 2017 waren 4 Zimmer besetzt.

Durchlässige und selbstbestimmte Wohn-, Beschäftigungs- und Freizeitangebote
Die Umsetzung des Konzepts Wohnen wurde weiter vorangetrieben. Dieses Konzept sieht flexible und durchlässige Wohnmöglichkeiten vor. Verschiedene Bewohnende wurden in Richtung selbständiges Wohnen begleitet, sei es in einem Studio oder in einer eigenen Wohnung.
Im Bereich Arbeit und Beschäftigung haben wir die vielfältigen Beschäftigungs- und Arbeitsangebote definiert und darauf hingearbeitet, Bewohnende in ihren Fähigkeiten zu stärken und auch hier in die vermehrte Selbständigkeit zu begleiten.

Unseren Bewohnenden steht eine grosse Auswahl an Freizeit-, Weiterbildungs- und Bewegungsmöglichkeiten zur Verfügung. Diese Angebote wurden weitergeführt und teilweise ausgebaut. So wird beispielsweise

das Nordic Walking neu das ganze Jahr durchgeführt und es steht ein Einführungskurs in Informatik auf dem Programm.

Weiterbildung und Unterstützung von Mitarbeitenden

Auf der Grundlage des Projekts «Skill- und Grade-Mix» arbeiten wir darauf hin, die Mitarbeitenden ihren Bildungs- und Erfahrungshintergründen entsprechend richtig einzusetzen. Auch kann es erforderlich sein, Mitarbeitende im Rahmen von Weiterbildungen gezielt zu befähigen. Im Berichtsjahr wurde erstmals ein umfassendes Weiterbildungsprogramm erstellt. Es beinhaltet verpflichtende Weiterbildungen, z.B. zum Brandschutz oder zur Hygiene, sowie freiwillige Weiterbildungen, z.B. zum Thema motivierende Gesprächsführung oder eine Einführung in unternehmerisches Grundlagenwissen.
Auch wurde erstmals die Personalkommission gewählt, welche für Anliegen der Mitarbeitenden zur Verfügung steht bzw. in verschiedenen Fragestellungen beigezogen wird. Sie hat im Herbst ihre Arbeit aufgenommen.
Zur Umsetzung des Betrieblichen Gesundheitsmanagements wurde eine Fachgruppe eingesetzt. Diese bearbeitet verschiedene Themen, welche sich bei einer externen Befragung in unserer Organisation gezeigt haben.

Zusammenarbeit und Vernetzung

Zur Erreichung unserer Ziele setzen wir vermehrt auf die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und damit auf eine stärkere Vernetzung.

Im Berichtsjahr wurde etwa der Kontakt mit der Stiftung LebensART in Langnau vertieft und es wurden weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit ergründet. Wir haben mit den ambulanten psychiatrischen Diensten Thun STS einen erweiterten psychiatrischen Hintergrunddienst für das Wiesenhaus vereinbart. Zudem arbeiten wir vertieft mit dem Festival klangantrisch zusammen. Geplant ist die Zusammenführung des Familientags klangantrisch mit unserem Sommerfest ab 2018.
Weitere Kooperationen bestehen mit der Direktion für Rehabilitation der Universitären Psychiatrischen Dienste Bern (UPD). Hier konnten wir eine Absichtserklärung für eine Zusammenarbeit im Bereich Arbeitscoaching und Beschäftigung unterzeichnen. Eine aktive Zusammenarbeit betreiben wir im sozialpsychiatrischen Kolloquium mit der Interessengemeinschaft Sozialpsychiatrie Bern (igs), mit Pro Mente Sana und der VASK.

Organisatorische Entwicklungen und finanzielle Einschätzung

Im Juni 2017 wurde die gesamte IT-Infrastruktur erneuert. Für verschiedene Leistungsbereiche wurden Anwendungen eingeführt, z.B. ein Bewohnenden-Dokumentationssystem sowie eine Praxissoftware. Auch haben wir für unser Restaurant Brunnen ein Kassensystem eingeführt, das eine bargeldlose Bezahlung erlaubt. Im Zuge dieser Entwicklungen hat die Geschäftsleitung Weisungen zum Datenschutz sowie zum Umgang mit IT verabschiedet und die Mitarbeitenden darin geschult. Finanziell hat sich der Schlossgarten Riggisberg in den vergangenen

Jahren ein gutes Fundament erarbeiten können. In Anbetracht der kantonalen Sparmassnahmen und der absehbaren Einführung des Berner Modells (Subjektfinanzierung) stellen sich uns aber wirtschaftliche Herausforderungen, denen wir vorausschauend begegnen wollen. Zum einen haben wir den Wechsel des Abrechnungssystems von der Voll- in die Teilpauschale vorbereitet, welcher per 01.01.2018 vollzogen wurde. Weiter wurde eine Zustandsanalyse sämtlicher Liegenschaften vorgenommen, um den Unterhalts- und Sanierungsbedarf der kommenden Jahre bemessen zu können. Auf dieser Grundlage hat die Geschäftsleitung eine Massnahmenplanung erarbeitet.

Mit dem Ziel, die Organisation für die Bevölkerung zu öffnen und Angebote breit zugänglich zu machen, wurde im Schloss ein Bed and Breakfast mit vier verschiedenen Zimmern erstellt, das im 2018 eröffnet. Damit erweitert der Schlossgarten Riggisberg sein Gästezimmerangebot und bietet Übernachtungsmöglichkeiten an einzigartiger Lage und in wundervoller Umgebung.

Zum Schluss

Die Entwicklung und Modernisierung unserer Organisation gemäss den strategischen Stossrichtungen ist auf Kurs. Wichtige Neuerungen sind eingeleitet oder bereits in der Umsetzung. Es ist uns ein grosses Anliegen, unsere Mitarbeitenden noch vermehrt einzubinden. Unsere Bewohnenden

wollen wir darin unterstützen, sich nach ihren Möglichkeiten gleichberechtigt in der Gesellschaft zu entfalten, aber auch ihre Pflichten als Nachbarn, Mitarbeitende und Gemeindemitglieder zu übernehmen. Ein grosser Dank geht an dieser Stelle an unsere Mitarbeitenden, die tagtäglich mit grossem Engagement und viel Freude dafür sorgen, dass der Schlossgarten Riggisberg seine Aufgaben und Pflichten wahrnehmen kann. Ein weiterer Dank geht an unsere Kooperationspartner/innen, die Gemeinde Riggisberg und an die Einwohnerinnen und Einwohner von Riggisberg.

Wir blicken mit Stolz auf die bisherigen und freuen uns auf die weiteren Entwicklungen im «Schlogari» ganz nach unserem Slogan

Begegnen. Bewegen. Leben.

Der Verwaltungsrat
Die Geschäftsleitung

P.S. Das Kräutersalz ist ein Eigenprodukt unseres Kräuterwerks.
Die Verpackung wurde durch die Bewo Oberburg (Betreute Werkstätten) hergestellt.

ZUCKER
800 g
700
300
200

Verwaltungsrat

(Amtsdauer bis 30. Juni 2021)

	im Amt seit
Präsident des VR	
Rudolf Gerber, Dr. oec., Zollikofen	2010
Vizepräsident VR	
Kurt Böhler, Sozialarbeiter, Konolfingen	2006
Mitglieder	
Thomas Liechti, Leiter Bildung + Kultur Gde. Wohlen, Guggisberg	2005
Ueli Laedrach, dipl. Arch. BSA SIA, Bern	2006
Annamarie Dick, Gemeindeschreiberin, Grosshöchstetten	2006
Rolf Lüthi, Fürsprecher, Gunten (bis 13.6.2017)	2007
Hans Brönnimann, dipl. Meisterlandwirt, Noflen	2009
Bruna Roncoroni, Abteilungsleiterin Soziales Stadt Thun, Bern	2015
Martin Gafner, Mitglied der Geschäftsleitung Inventhos AG Bern, Ittigen (ab 13.6.2017)	2017

Geschäftsleitung

- Regula Mader, Direktorin
- Karin Kehl, Leiterin Departement Wohnen & Entwicklung
- Ursula von Bergen, Leiterin Departement Arbeit, Beschäftigung & Integration
- Kathrin Tschumi, Leiterin Departement Personal
- Luca Lo Faso, Leiter Departement Zentrale Dienste

Ärzteschaft

- Heike Duft, Dr. med., prakt. Ärztin FMH, Heimärztin
- Psychiatrische Versorgung durch das PZM Psychiatriezentrum Münsingen

Verantwortlicher Apotheker

- Pierre Bersier, eidg. dipl. Apotheker FPH, Belp

Seelsorge

- Susann Müller, Seelsorgerin, ad interim bis 31.7.2017
- Magdalena Stöckli, Seelsorgerin, ab 1.8.2017
- Katholisches Pfarramt, Thun
- Beizug von Seelsorgenden aus anderen Religionsgemeinschaften nach Bedarf

Revisionsstelle

- PricewaterhouseCoopers AG, Bern

Erfolgsrechnung nach Sparten

Betrieb Schlossgarten Riggisberg	2017	2016
Ertrag aus Taxen und Betriebsbeiträgen	29 004 173	29 323 250
Nebenerträge	2 905 198	2 593 576
Total Ertrag	**31 909 371**	**31 916 825**
Material- und Warenaufwand	2 876 054	2 841 411
Personalaufwand	22 236 210	21 030 615
Übriger betrieblicher Aufwand	5 495 425	6 781 190
Abschreibungen auf Anlagevermögen	1'465'379	1 223 315
Total Betriebsaufwand	**32'073'067**	**31 876 531**
Finanzerfolg	-19 660	-20 078
Ergebnis, Zuweisung an Rücklage aus Leistungsvertrag	**-183 356**	**20 216**

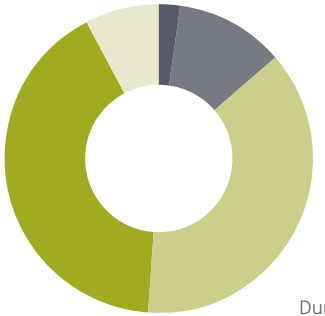
Personalliegenschaften/Landwirtschaft		
Total Ertrag Liegenschaften und Pachtbetriebe	**701 341**	**725 235**
Betriebs-, Unterhalts- und Verwaltungsaufwand	219 852	171 013
Bauprojekte	-	247 021
Total Aufwand Liegenschaften und Pachtbetriebe	**219 852**	**418 034**
Ergebnis, Zuweisungen freie Fonds Nebenbetriebe	**481 489**	**307 201**

CHF gerundet

Bewohnende

Anzahl Ein- und Austritte	Männer	Frauen	Total BW
01.01.2017	134	127	261
Todesfälle	–12	-12	-24
Austritte	–6	-5	-11
Eintritte	25	14	39
31.12.2017	**141**	**124**	**265**

Durchschnittsalter der Neueintretenden: 46,3 Jahre



Nach Alter	Anzahl	Anteil in %
unter 30 Jahre	6	2.3%
30 – 45 Jahre	30	11.3%
45 – 60 Jahre	100	37.7%
60 – 75 Jahre	109	41.1%
über 75 Jahre	20	7.5%
Total	**265**	**100%**

Durchschnittsalter aller Bewohnenden: 58.5 Jahre

Mitarbeitende nach Departement

	Anzahl 31.12.2017	Vollzeitstellen Ø Jahr	Vollzeitstellen Anteil in %
Wohnen & Entwicklung	180	118.9	52.7%
Beschäftigung & Arbeit, Integration	41	24.5	10.9%
Zentrale Dienste	86	63.5	28.1%
Personal	4	3.1	1.4%
Brunnenzentrum	16	11.0	4.9%
Direktion	3	4.7	2.1%
Total	**330**	**225,7**	**100%**

Schlossgarten Riggisberg Schlossweg 5 3132 Riggisberg
031 808 81 11 www.schlogari.ch info@schlogari.ch